



In Kooperation mit



Neuro-Systemische Beratung & KörperCoaching

Ausbildungsseminare 2017 - 2018

- Einführungsseminar Neuro-Systemisches Coaching mit Rolf Krizian
- Philosophisches Coaching mit Matthias Ohler
- Umgang mit Krisen und Konflikten, Moderations- und Mediationsmodelle mit Oliver Winkel
- Leadership und Change Management mit Dr. Christoph Rohloff
- Kernseminar Neuro-Systemische Beratung & KörperCoaching mit Rolf Krizian und Co-Trainerinnen

Die Scola
Coachingausbildung ist
eine vom  **DBVC**
(deutscher
Bundesverband
Coaching e.V.)
anerkannte
Weiterbildung.

Das Konzept der Neuro-Systemischen Beratung ist ein umfassendes, bio-psycho-soziales Methoden- und Interventionsinstrumentarium zur Unterstützung und Begleitung von Lern- und Veränderungsprozessen in agilen professionellen Kontexten für Einzelpersonen, Teams und Organisation. Wie wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, kann die Wirksamkeit von Coaching und Beratungs- Prozessen wesentlich erhöht werden, wenn das mentale System das biologische System (die somatische Intelligenz) als individuelles körperbezogenes Monitoring- und Feedbacksystem für einen angestrebten Lern- und Veränderungsprozess mit einbezieht.

Nutzen der Ausbildung

Sie lernen ihre eignen Wahrnehmungs-, Einstellungs- und Verhaltensfilter und dass Ihrer Klienten oder Mitarbeiter besser zu erkennen und bei entsprechendem Auftrag die Wirksamkeit ihrer Selbststeuerungs- und Führungsqualitäten zu erweitern. Dabei bilden sich folgende Fähigkeiten insbesondere heraus:

- eine verkörperte authentische und wertschätzende Haltung
- Ziel-, lösungs- und ressourcenorientierte Prozessbegleitungskompetenz
- kreative Handlungsstrategien und zukunftsfähige Lösungen emergieren lassen zu können
- Reflexion von verschiedenen Prozess- und Bewusstseinssebenen durch den Aufbau einer verkörperten Mehrebenen- Beobachterinstanz (Metakommunikation)
- Moderieren von Konfliktsituationen in verschiedenen Systemen (Teams, Organisationen)

Dank eines stimmigen Zugangs zu ihren inneren Kraftquellen können Sie ihre Begleitungs- und Moderationskompetenzen selbst reflektieren und neue Beratungs-Tools in Ihr Portfolio integrieren. Unsere Absolventen haben einen praxisrelevanten Zugang zu der Theorie dieses Konzeptes, wie der neueren Systemtheorie nach Luhmann, zum Konstruktivismus sowie zur Theorie des neuro-systemischen Beratungsansatzes. Im Sinne der Theorie geleiteten Praxis können sie dieses Wissen kontextspezifisch insbesondere in Führungskontexten erfolgreich umsetzen.

Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an Führungskräfte, Berater, Trainer, Personalentwickler, Supervisoren, Pädagogen sowie Entscheidungs- und Verantwortungsträger, die täglich im Feld von Change- sowie Führungsprozessen wirksam sind. Interessenten, die absolut keine Vorerfahrung in systemischen Beratungskonzepten besitzen, empfehlen wir, zuvor an dem Seminar „Haltungsbasiertes Grundlagenseminar in Systemischer Beratung“ mit Sibylle Ries, Fachhochschule Bern, teilzunehmen. Infos dazu erhalten Sie im Scola Büro.

Ausbildungsumfang

32 Präsenztage, insgesamt 330 UE und ca. 100 UE als Selbststudium für Nachbereitung, theoretische Vorbereitung und Transfer. Zusätzlich sollte Zeit für die Peergroups, einkalkuliert werden. Die Ausbildung setzt sich aus den themenspezifischen Coaching Seminaren mit den Spezialisten als Referenten und dem Kern- und Grundlagenseminar, „Neuro-Systemische Beratung & KörperCoaching“ mit Rolf Krizian als Haupttrainer zusammen.

Neuro-Systemische Beratung & KörperCoaching

4 Themen Spezialseminare

- > Einführungsseminar Neuro-Systemik
- > Philosophisches Coaching
- > Mediation & Moderation
- > Leadership & Change Management

Grundlagenseminar

Neuro-systemische Beratung & KörperCoaching
in 6 Blöcken & Supervision

Theorie und Praxis

Der Hauptfokus der Ausbildung liegt mit 70 % bei der Vermittlung der Praxisinhalte, ganz nach dem Motto: „es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“ Für uns schließt Beratung und Coaching auch Selbstcoaching mit ein, also Beobachtung der eigenen Person in den jeweiligen Rollen und Funktionen. Die Reflexion der eigenen Wirklichkeitskonstruktionen, Stärken, Schwächen, Potenziale und persönliche Vorlieben sind wichtige Grundlagen zur Entwicklung einer soliden Persönlichkeit nicht nur als Berater.

Zur Stabilisierung der Lernerfolge wird neben vielen praktischen Übungen die eigene Wirksamkeit als Begleiter und Berater nach den systemischen Prämissen reflektiert. Für einen erfolgreichen Abschluss erhalten Sie die Chance eigene Fälle und Sitzungen in der Ausbildungsgruppe vorzustellen und ein Life-Coaching unter Supervision und Reflexion im Team durchzuführen. So ist ein direkter Praxistransfer schon während der Ausbildung gewährleistet.

Theoretische Inhalte fließen in Kurzvorträgen und Präsentationen in die Praxis mit ein. Ein ausführliches Skript für die Theorie wird Ihnen zur Verfügung gestellt. Die theoretischen Inhalte des Skripts sind die Grundlage für die Abschlussklausur. Auf eine theoretische Einheit folgt die praktische Übung, um das Wissen praxisgerecht zu vertiefen. Unsere Teilnehmer lernen Coaching und Beratungs- Prozesse aus drei verschiedenen Beobachtungsperspektiven kennen: Aus der Beobachterperspektive erster Ordnung, d. h. aus der Rolle des aktiven Beraters (Ich-Position) sowie aus der Perspektive des Klienten (Du-Position) und aus Meta- Perspektive (Beobachtungsposition der zweiten Ordnung). Da die Anwendung von den vermittelten Methoden und Interventionen aus allen drei Positionen (Ich, Du, Meta) jeweils andere Aspekte des Beratungsprozesses verdeutlicht, werden die vermittelten Techniken umfassender verstanden. Zum Aufbau einer inneren systemischen Haltung wird die Beobachterperspektive dritter Ordnung in der C- Rolle des Übungssettings sowie in den speziellen Reflexionsrunden im Plenum (die Beobachtung der Beobachtung der Praxisübungen) angeboten.

Methoden und Techniken der Ausbildung

Die didaktische Basis unserer Ausbildung bildet eine Vielzahl von Methoden aus unterschiedlichen Bereichen, die den Menschen in seiner Vielfalt und Gesamtheit erreichen sollen. Es wechseln Prozessübungen in Kleingruppen und Impulsvorträge mit Reflexionsrunden im Plenum ab. Unmittelbares ressourcenorientiertes Feedback auf Augenhöhe unter Einbeziehung der Signale des Körpers verbessert die Sensibilität für die eigenen sog. „blinden Flecke“. Life- Demonstrationen von Coaching Prozessen mit anschließender Supervision und Reflexion im Reflecting Team Format runden die Methodenvielfalt ab.

Durch den Einsatz lebendiger bifokaler, multisensorischer Interventionen (In-Body-Mind®-Methoden), den Aufbau einer verkörperten Mehrebenen-Beobachter-Position mit Meta-Kommunikation sowie die systemischen und hypnosystemischen Methoden entlang der neuro-systemischen Prozess-Schleife kann es gelingen, neue Lösungsideen zukunftsbezogen zu generieren.

Zertifikat

Bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung, vollständige Teilnahme an den Ausbildungsseminaren, sowie der Durchführung von einem Life - Begleitungsprozess in dem Ausbildungsteam erhalten Sie ein Zertifikat. Die Theorie schließt mit einer Klausur ab. Die Selbstorganisation von fünf eintägigen Peergroup Treffen zwischen den einzelnen Ausbildungsblöcken gehören ebenso zu dem Zertifizierungsprozess.

Die vier Coaching Seminare

Neuro-Systemisches Coaching, Beratung, Therapie – Einführungsseminar

in diesem Embodiment basierten Seminar erfahren Sie in der Praxis eine Einführung in die Prozessarchitektur der neuro-systemischen Schleife für Coaching, Beratung und Therapie. Wenn Sie an der Coaching- oder Therapie Ausbildung interessiert sind, bietet dieses Seminar eine gute Möglichkeit zum Kennenlernen des Konzepts. Sie erfahren im Einzelnen:

- den Aufbau eines Beratungssystems und Auftragsklärung
- die Etablierung einer verkörperten Beobachterinstanz
- Bewusstseinsstraining

Termin: 11. – 12.05.2017, Do. 10:00 – 18:30 Uhr und Fr. 09:30 – 17:00 Uhr

Ort: Scola Seminarzentrum in Speyer

Leitung: Rolf Krizian

Seminargebühr: 320,00 Euro

Kursnummer: CS-201706

Einführung in das philosophische Coaching

Was philosophisches Coaching ausmacht, erklärt sich von der Wortbedeutung des Verbs *philosophieren* her: sich kümmern um seine eigenen Möglichkeiten, 'weise' zu sein, sowie andere

kompetent darin begleiten. Davon ausgehend fragt sich welche, Entwürfe des Verhältnisses von Selbst und Welt es wert sind, aussichtsreich in Frage genommen zu werden.

Im Kern des Philosophierens stehen zwei Aufforderungen der klassischen philosophischen Akademien:

- *Erkenne dich selbst*
- *Sorge für dich selbst*

Diese beiden zentralen Forderungen können nur dann recht verstanden werden und– besonders im Kontext Beratung – sinnvoll zur Anwendung kommen, wenn mit bedacht ist:

Sowohl die Bemühung um Erkenntnis seiner selbst als auch die Sorge um sich stehen immer im Dienst der Sorge mit den und um die Andern. Nur in diesem Kontext machen sie Sinn.

Die Frage, was es bedeutet, ein lebendes Wesen zu sein, wurde durch das Konzept der *Autopoiesis* (Humberto Maturana und Francisco Varela) in ein revolutionär neues Licht gestellt. Lebende Systeme sind sich selbst erschaffende, erhaltende und entwickelnde Systeme. Niklas Luhmann hat diesen Ansatz in ähnlich revolutionärer Weise auf *soziale Systeme* übertragen. In sozialen Systemen sind wir als lebende Wesen dauernd unterwegs. Aber wir *sind* diese Systeme nicht, sondern sie umgeben uns und wir umgeben sie. Es lohnt sich, diesen ungewohnten Ansatz gut zu durchdenken und auf seine praktischen und nützlichen Folgen hin zu untersuchen.

Die leitende Unterscheidung *System und Umwelt* löst alte Unterscheidungen wie *Subjekt und Objekt* in der Funktion ab, uns mit Gewissheit dafür versorgen zu können, worum es in Beratung, Begegnung und Führung geht.

Die Beschäftigung mit systemischen Ansätzen steht beispielhaft dafür, was es bedeutet, sich um sich selbst als verantwortliches Wesen in der Gesellschaft zu kümmern und sich in die Lage zu versetzen, andere auf ähnlichen Wegen zu begleiten.

Termin: 29. – 30.06.2017, Do. 10:00 – 18:30 und Fr. 09:30 – 17:00 Uhr

Ort: Scola Seminarzentrum in Speyer

Leitung: Matthias Ohler

Seminargebühr: 410,00 Euro

Kursnummer: CS-201707

Umgang mit Krisen & Konflikten, Moderations- und Mediationsmodelle für systemische Beratung und Neuro-Systemisches Coaching

Die Mediation ist eine gute und erprobte Möglichkeit Konflikte zu klären und damit wieder dafür zu sorgen, dass Menschen zueinander oder auch mal, wie bei der Scheidungsmediation, auseinander finden. Durch das Mediationsgesetz hat diese Arbeit eine gewisse Aufwertung erfahren und damit auch eine gewisse Bekanntheit.

Das Ziel für den ersten Seminarblock ist nun, dass Sie den Mediationsprozess kennenlernen und wissen, welche Skills Sie an welchem Schritt in der Mediation wie anwenden. Dazu gibt es einige Inputs, danach üben Sie in der Praxis die jeweiligen Schritte. Dazu erhalten Sie noch eine auf der Arbeit von Virginia Satir basierende Landkarte von Kommunikationstypen. Gemeinsam wird erarbeitet, wie Sie diese gut in Konfliktsituationen anwenden können. Größtenteils arbeiten wir erfahrungs- und selbsterfahrungsorientiert und hier und da mit Achtsamkeit.

Im zweiten Seminarblock liegt der Fokus auf Konflikte in Gruppen, auch da werden Sie einen Bearbeitungsprozess, eine Landkarte und einige Interventionstechniken in Theorie und Praxis erfahren.

Termine: Seminarblock 1: 17. – 18.11.2017, Fr. 10:00 – 18:30 Uhr und Sa. 09:30 – 17:00 Uhr
Seminarblock 2: 19. – 20.01.2018, Fr. 10:00 – 18:30 Uhr und Sa. 09:30 – 17:00 Uhr
Ort: Scola Seminarzentrum in Speyer
Leitung: Oliver Winkel
Seminargebühr: 820,00 Euro
Kursnummer: CS-201708

Leadership & Change Management zur wirksamen Gestaltung des eigenen Führungs- und Gestaltungsanspruchs in Organisationen und Team-Kontexten verstehen und nutzen

Organisationaler Change als systemischer Prozess

In diesem Seminar werden verschiedene Modelle und Phasen von Change Prozessen vorgestellt. Es werden Grundlagen des systemischen Organisationsverständnisses erarbeitet, unter besonderer Beachtung der Eigenschaften komplexer autopoietischer Systeme in der Veränderungsarbeit.

Change Leadership

Sie lernen den Kontext und die Wirkbeziehungen zwischen Führungsaufgaben und organisatorischem Wandel nachzuvollziehen und erhalten die Möglichkeit zur Veränderung des eigenen Führungsbildes. Dabei werden die wesentlichen Leadership- Modelle in Bezug zu den professionellen Anforderungen in der Rolle des Beraters beachtet.

Change Management als Handwerk

Sie erfahren theoretischen Input zu den Erfolgsfaktoren und Vorgehensweisen für ein wirksames Change Management. Es schließen sich Übungen in Kleingruppen für einen erfolgreichen Umgang mit Konflikten und Widerständen in Veränderungsprozessen an.

Termin: 20. – 21.04.2018: Fr. 10:00 – 18:30 Uhr und Sa. 09:30 – 17:00 Uhr
Ort: Scola Seminarzentrum in Speyer
Leitung: Dr. Christoph Rohloff
Seminargebühr: 410,00 Euro
Kursnummer: CS-201802

Das Kern- und Grundlagenseminar Neuro-Systemische Beratung & KörperCoaching

Kern des Beratungs- Systems ist die neuro-systemische Prozess-Schleife:



Die bifokale Prozessarchitektur (oszillierender Fokus zwischen dem biologischen und dem sozialen System) der Neuro-Systemischen Schleife bietet in sechs ausdifferenzierten Prozessphasen Klienten wie Beratern gleichermaßen eine ideale Struktur bei z. T. hochkomplexen und unklaren Auftragsdynamiken und damit die Möglichkeit, sich im Prozessverlauf gut zurechtfinden zu können. Sie dient als eine Art Kompass für Coaches, um die zahlreichen und kreativen bifokal-multisensorischen Methoden für eine lebendige und dialogische Prozessgestaltung einzusetzen.

Block 1: Prozesssteuerung nach der neuro-systemischen Schleife mit der Phase 1 und 2, Aufbau eines tragfähigen Coachingsystems, Beobachtung 1. und 2. Ordnung und Auftragsklärung. Analyse somatischer Marker für die Stimmigkeit im Beratungssystem. Einführung in systemische Prämissen und Interventionsmodelle sowie in die In-Body-Mind® Methode und in die Ausbildungsarchitektur

Block 2: Prozesssteuerung nach der neuro-systemischen Schleife mit Phase 2 und 3: Hypothesenbildung nach den systemischen Prämissen, sowie Einsatz von Körperhypothesen, Einführung in neuro-systemische Interventionsmethoden, Erforschen der somatischen Marker durch somatische Zugangskanäle mit den Modalitäten, Passive Körperchoreographiemodulation.

Block 3: Weiterführende Übungen der Phase 3 und 4 der Prozessschleife mit den Somatischen Marker Sondierungsinterventionen, speziell die Technik der oszillierenden Sondierungssätze, Experimentelles Erforschen von Primärkonstruktionen, Werten und Glaubenssätzen.

Blöcke 4 und 5: Weiterführende Übungen der Phase 4 der Prozessschleife zur Selbsterforschung der verkörperten Konstrukte. Interventionen für die Phase 5 der neuro-systemischen Prozessarchitektur, die neuronale Neuvernetzung der neuen Lernerfahrungen. Erschließung neuer Sinndimensionen. Arbeit mit der inneren Familie (IFS) und dem inneren Team, hypnosystemische Anteilsarbeit.

Block 6: Abschluss, Neuro-Transfer und Lernerfolgskontrolle aller vermittelten Inhalte, Profilschärfung als neuro-systemischer Coach mit den Neuro-logischen Ebenen

Termine:

Block 1: 01. – 04.05.2018

Block 2: 21. – 23.06.2018

Block 3: 13. – 15.07.2018

Supervision: 18. – 19.08.2018

Block 4: 13. – 15.09.2018

Block 5: 19. – 21.10.2018

Block 6: 22. – 25.11.2018

Die Seminartage beginnen um 09:30 Uhr, enden um 18:30 Uhr, 2 Stunden Mittagspause (ca. 13:00 – 15:00 Uhr). Der erste Tag startet jeweils um 10:00 Uhr. Der letzte Tag endet samstags jeweils um 18:00 Uhr und sonntags jeweils um 16:00 Uhr. Die Supervisionen starten um 10:00 Uhr und enden um 18:30 Uhr. An einigen Abenden und nach Absprache wird ab und zu noch eine Einheit von ca. 2 Std. für Vertiefung von Theorieinhalten angeboten.

Ort: Scola Seminarzentrum in Speyer

Leitung: Rolf Krizian, Haupttrainer und Anita Gallitzendörfer, Co-Trainerin

Seminargebühr: Privatzahler 2890,00 Euro / Firmen, Organisationen: 3810,00 Euro

Kursnummer: CS-201803

Trainer und Ausbildungsleitung:



Rolf Krizian, MA systemische Beratung (TU Kaiserslautern) systemischer Berater, Coach und Trainer für Einzelpersonen, Unternehmen und Organisationen, Dozent am Milton-Erickson-Institut für hypnosystemische Konzepte Dr. Gunther Schmidt, Heidelberg; Dipl. Sportwissenschaftler mit langjähriger Erfahrung in der Betreuung von Spitzensportlern sowie als Körperpsychotherapeut seit 1997 an der SysTelios Klinik in Siedelsbrunn/ Mitglied als Senior Coach im Deutschen Bundesverband Coaching e. V.



Sibylle Ries, Jahrgang 1966; Studienleitung für systemische Beratung der Fachhochschule Bern, MA für Systemische Beratung TU Kaiserslautern, Diplom-Sozialpädagogin, Systemische Beraterin & Therapeutin (SG); über 20 Jahre Leiterin einer Beratungsstelle für psychische Gesundheit; freiberufliche Dozentin; Coach für hypnosystemische Beratung und KörperCoaching; Shiatsu Therapeutin

Gastdozenten:



Dr. Christoph Rohloff, M.B.A.: Jahrgang 1965; Managing Partner der Frankfurter Gruppe Unternehmensentwicklung, Senior Lecturer an der EBS Universität für Wirtschaft und Recht, Systemischer Berater (ISB), Wirtschaftsmediator (BMC), Risk Manager (TÜV Süd). Unternehmensentwickler für komplexe Change-Projekte, Prozessdesign- und Management u.a. in Post Merger Integrationsprojekten. Teamentwicklung und Konfliktmanagement. Führungskräfte-Coaching und Durchführung von FK-Entwicklungsprogrammen.



Oliver Winkel: langjährige Berufserfahrung als Personalreferent (operatives, personalverantwortliches HR-Management), als Projektleiter für HR-Projekte (Mitarbeiterbefragung, horizontale Karrierekonzepte), als Leiter Personalmarketing & Expatriate-Management (Recruiting, internes und externes Personalmarketing, internationale Mitarbeitertransfers), seit 8 Jahren als Change Manager & Coach bei einem Münchener Elektrotechnik-Unternehmen (Coaching, Mediation, Teamentwicklung, Leitung und Begleitung von Veränderungsvorhaben auf allen Ebenen), seit 7 Jahren „nebenbei“ als freiberuflicher Coach

Matthias Ohler: Studium der Philosophie, Literatur, Sprachwissenschaften, Mittleren und Neueren Geschichte und Evangelischen Theologie in Heidelberg. Veröffentlichungen zur Wissenschaftstheorie und Sprachphilosophie. Mehrere Jahre Mitarbeiter beim Carl-Auer-Systeme Verlag, mit dem Verlag gemeinsam Gründung und seit 2000 Geschäftsführung der Auer & Ohler GmbH Heidelberger Kongressbuchhandlung. Viele Kurse und Weiterbildungen zur systemischen Therapie und Beratung und zur Arbeit mit Familien- und Systemaufstellungen. Leitung des Ludwig-Wittgenstein-Institutes. Dozent und Ausbilder für Weiterbildungsinstitute in Deutschland und Nachbarländern

Anmeldung

Scola Bildungsakademie gGmbH
Hohenlohestr. 38
74638 Waldenburg

Ich melde mich verbindlich für folgende Seminare an: *bitte ankreuzen*

- Nr. CS-201706 Einführung Neuro-Systemisches Coaching – Seminargebühr 320,00 €
- Nr. CS-201707 Einführung in das philosophische Coaching – Seminargebühr 410,00 €
- Nr. CS-201708 Umgang mit Krisen / Konflikten, Moderation, Mediation – Seminargeb. 820,00 €
- Nr. CS-201802 Leadership u. Change Management – Seminargebühr 410,00 €
- Nr. CS-201803 Kern- / Grundlagenseminar Neuro-Systemisches Coaching
Seminargeb.: Privatpersonen: 2890,00 €; Firmen, Organisationen, Selbstständige 3810,00 €

Vorname und Name: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Tel. priv.: _____ Tel. dienst.: _____ Mob. _____

E-Mail: _____

Bitte ankreuzen

- Anmeldung als Privatzahler
- Anmeldung über Firma/Einrichtung/selbstständig

Rechnungsanschrift, falls abweichend

Firma: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

In der Ausbildungsgebühr sind die Kosten für Unterkunft und Verpflegung nicht enthalten.

Ich habe von den allgemeinen Geschäftsbedingungen Kenntnis genommen und erkenne sie ausdrücklich an.

Datum/Unterschrift: _____

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anmeldebedingungen

Die Anmeldung ist verbindlich bei Übersendung des Anmeldeformulars. Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Abmeldung/Rücktritt von Einzelseminaren

Der Rücktritt von einem Einzelseminar muss schriftlich per Post, Fax oder E-Mail erfolgen. Eine evtl. Abmeldung muss spätestens 21 Tage vor Kursbeginn in schriftlicher Form vorliegen. Es wird dann eine Bearbeitungsgebühr von 20,- EUR berechnet. Bei späterer Abmeldung ist die Seminargebühr in voller Höhe zu zahlen, es sei denn, Sie können uns einen Ersatzteilnehmer stellen. Dies gilt auch bei einer kurzfristigen Abmeldung wegen Krankheit oder Abbruch der Kursteilnahme.

Abmeldung/Rücktritt von Aus- und Weiterbildungen

Der Rücktritt von Aus- und Weiterbildungen muss schriftlich per Post, Fax oder E-Mail erfolgen.

Es gelten dabei folgende Bestimmungen:

Erfolgt der Rücktritt bis 60 Tage vor Ausbildungsbeginn, hat der/die Teilnehmer/in Stornogebühren in Höhe von 5 % der Ausbildungsgebühren zu entrichten. Erfolgt die schriftliche Rücktrittserklärung bis 30 Tage vor Ausbildungsbeginn, erhöhen sich die Stornogebühren auf 10 % der Ausbildungsgebühren. Erfolgt der Rücktritt später als 30 Tage vor Ausbildungsbeginn, sind die gesamten Ausbildungsgebühren zur Zahlung fällig, es sei denn, der/die Teilnehmer/in kann eine Ersatzperson stellen, die in die Rechte und Pflichten dieses Ausbildungsvertrages ohne Einschränkung eintritt.

Haftung

Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich in der Lage, an dem Seminar teilzunehmen und dass Sie bereit sind, für sich selbst und die eigenen Handlungen innerhalb und außerhalb der Veranstaltung die volle Verantwortung zu tragen. Die Teilnehmer kommen für verursachte Schäden selbst auf.

Regelung bei Absagen

Sollten wir aus wichtigen Gründen (z.B.: Erkrankung der Trainer oder Unterschreiten der Mindestteilnehmerzahl) gezwungen sein, das Seminar abzusagen, so werden die geleisteten Zahlungen unverzüglich zurückerstattet. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden. Für die Teilnehmer besteht kein Rücktrittsrecht, wenn wir den vorgesehenen Dozenten oder Seminarort wechseln müssen.

Seminarversicherung

Zu Ihrer Seminar-Buchung empfehlen wir Ihnen eindringlich den Abschluss einer Seminar-Versicherung. Ereignisse wie Krankheit, Unfall oder andere unerwünschte Vorkommnisse, auch innerhalb der Familie können unvorhergesehen eintreten und Ihre Teilnahme unmöglich machen. Mit der Seminar-Versicherung der Europäischen Reiseversicherung können Sie sich im Stornofall gegen die finanziellen Risiken absichern. Infos und Buchung finden Sie auf www.reiseversicherung.de